



© Tessa Bunney: Brokpa woman spinning wool

## DIE SEMI-NOMADEN IN MERAK & SAKTENG Zu den Brokpa in Ostbhutan

REISETAGE IN BHUTAN: 15 Nächte • 16 Tage

INDIVIDUALREISEN: ab 1 Person

GRUPPENREISEN: max. 8 TN

DATUM: 3. Juni 2018 – 18. Juni 2018

FLÜGE: Ein- und Ausreise über Samdrup Jongkhar  
(nächster Flughafen Guwahati in Assam)

PREIS: auf Anfrage bei Bhutan Homestay

KONTAKT: [info@bhutanhomestay.com](mailto:info@bhutanhomestay.com) • [www.bhutanhomestay.com](http://www.bhutanhomestay.com)



Diese Reise führt Sie zu den Semi-Nomaden, *Brokpa*, nach Merak und Sakteng in Ostbhutan. Laut mündlichen Überlieferungen kamen die *Brokpa* von Tibet nach Bhutan. Der Ursprungsmythos beschreibt, wie ein dispotischer Herrscher in Tibet seinen Untertanen befahl, eine Bergspitze abzutragen, da diese die Morgensonne auf seinen Palast verdeckte. Während dieser Knochenarbeit sang eine weise Frau, *Aum Jomo*, dass es doch einfacher wäre, den Kopf des Herrschers abzuschneiden als den des Berges. Andere die dies hörten, schritten zur Tat und ermordeten den Despoten. Zum Exodus gezwungen, wurden die *Brokpa* von *Aum Jomo* in ihre heutige Heimat nach Ostbhutan geführt. *Aum Jomo* wird heute noch als Schutzgottheit der *Brokpa* in Merak verehrt wo sie auf dem Berg *Jomo Kukhar* residieren soll.

Die *Brokpa* sind Yak- und Schafzüchter und tauschen auf jährlichen, saisonalen Wanderungen mit den Menschen der niederen Regionen Butter, Käse, Wolle und Fleisch (Transhumanze). Im Gegenzug bekommen sie dafür Reis, Mais und andere notwendige Produkte. Sie sprechen eine eigenständige Sprache, *Jyokha* („Sprache der Viehhüter“) und besitzen eine spezielle Tracht, hergestellt aus Schaf- und Yakwolle. Die *Brokpa* leben in kleinen Dörfern in der Region Trashigang und ein Teil der Bevölkerung wandert im Winter in die wärmeren Regionen.



### **TAG 1 • 3.6.2018**

#### **Von Guwahati nach Samdrup Jongkhar (ca. 4 Std.)**

Sie werden am Flughafen in Guwahati abgeholt und fahren nach Samdrup Jongkhar, der Grenzstadt in Ostbhutan. Nachdem die Einreiseformalitäten erledigt sind, werden Sie ins Hotel gebracht um sich etwas frisch zu machen. Falls noch Zeit ist, können Sie das noch recht indisch anmutende Grenzstädtchen Samdrup Jongkhar erkunden.

**Übernachtung im Hotel**

### **TAG 2 • 4.6.2018**

#### **Von Samdrup Jongkhar nach Trashigang (ca. 5,5-6 Std.)**

Heute geht die Fahrt nach Trashigang. Die Straße windet sich steil den Berg hinauf mit atemberaubender Aussicht und durch wechselnde Vegetation. Heute ist ein Fahrtag, aber es bleibt doch genug Zeit für Fotostopps und Besichtigungen auf dem Weg wie z.B. das *Mukazor Kloster* in Wamrong, *Barshong Goenpa* und das *Karma Thegsum Dechenling*

*Kloster*. In Kanglung fahren Sie am *Sherubtse College* vorbei, das erste seiner Art das in Bhutan errichtet wurde. Am späteren Nachmittag schließlich erreichen Sie die schöne *Lingkhar Lodge*, paradiesisch gelegen inmitten von Reisterrassen mit wunderschöner Aussicht auf das Trashigang Tal. Lingkhar ist der perfekte Ort um sich von der Fahrt zu erholen. **Übernachtung im Hotel**



### **TAG 3 • 5.6.2018**

#### **Trashigang**

Bevor Sie hinauf zu den Yachirten fahren, müssen Sie sich erst einmal einige Tage akklimatisieren. Dafür bietet sich diese Region wunderbar an. Genießen Sie bei schönem Wetter ein herzhaftes Frühstück auf der Veranda des Hotels. Später fahren Sie in Richtung Rangjung zum *Woesel Choling Kloster* und zum Webereidorf *Rhadi*, das auch als „Reisschale“ des Ostens galt - so fruchtbar ist hier das Land. Sie können Bauernhäuser besuchen und den Frauen beim Weben zusehen. Diese Region ist besonders für Rohseidenweberei bekannt! Auf der Rückfahrt können Sie noch die *Galing Gonpa* besuchen und ein bisschen durch das kleine Bezirksstädtchen *Trashigang* schlendern. Am Abend wird es wieder erholend in der *Lingkar Lodge*. **Übernachtung im Hotel**



### **TAG 4 • 6.6.2018**

#### **Trashigang (Wanderung, ca.3-4 Std. je nach Kondition)**

Nach dem Frühstück geht es heute zuerst zum *Trashigang Dzong*. Von Trashigang aus wandern Sie dann hinauf zum *Dorf Rangshikhar* wo ein köstliches Mittagessen für Sie bereitsteht. Gut ausgeruht fahren oder wandern Sie weiter bergauf zur *Rangshikhar Gonpa* und können dort mit dem netten Lama und seiner Frau plaudern. Er kann Ihnen einiges über diesen faszinierenden Ort erzählen. Die Aussicht ist fantastisch! Der Tag klingt gemütlich aus im *Rangshikhar Heritage Homestay*, wo Sie auch übernachten werden. Probieren Sie heißen *Ara*, den lokalen Schnaps, traditionell zubereitet. Vor dem Abendessen können Sie auch noch das umliegende Dorf erkunden. **Übernachtung im Heritage Homestay**



#### **TAG 5 • 7.6.2018**

##### **Trashigang (Wanderung, ca. 3-4 Std.)**

Heute früh geht es in Richtung *Samcholing Gonpa*, eine weitere schöne Wanderroute, die Ihnen ein gutes Gespür für die Region vermittelt. Bei der Gonpa werden Sie dann abgeholt und fahren wieder zurück nach Rangshikhar. Auf dem Weg können Sie im Städtchen Trashigang letzte Einkäufe für die bevorstehende Reise zu den Yakhirten machen. **Übernachtung im Heritage Homestay**

#### **TAG 6 • 8.6.2018**

##### **Von Trashigang nach Merak**

Entlang einer abenteuerlichen Straße geht es heute Richtung Merak. Trotz Straßenanbindung empfehlen wir Ihnen, noch 1-2 Stunden entlang des Flusses zu Fuß zum Dorf zu gehen. Die ersten Eindrücke werden Sie schon unterwegs bekommen, wenn Sie vereinzelt auf Yakhirten treffen. Zuerst erreichen Sie das Dörfchen Gengu und dann geht es ca. 30-45 Minuten weiter bis nach Merak. Das „Haufendorf“ liegt schön an einem Berghang. Am Nachmittag kann es hier sehr windig werden. Sie logieren in einem der Häuser im Dorf, wo Sie die Menschen und ihr Alltagsleben intensiv kennenlernen. Der wichtigste Raum ist die Küche wo der Herd/Ofen steht. Hier wird nämlich auch Yakkäse in Leder verpackt und über Monate zum Reifen gelagert. Dieser spezielle Käse, *zoidey*, ist heißbegehrt bei BhutanerInnen, unter anderem für das tägliche Ema Datshi Gericht (Chili und Käse). **Übernachtung im Homestay**



#### **TAG 7 • 9.6.2018**

##### **Merak**

Erkunden Sie heute ganztägig das Dörfchen Merak. Ihre lokale Reisleitung und Ihre GastgeberInnen werden mit Ihnen Schritt für Schritt das Alltagsleben der Brokpa erkunden. Von der Milchverarbeitung bis zum Spinnen und Weben werden Sie Einblicke bekommen. Wenn Sie Lust haben, können Sie selber mit „anpacken“ und auch beim Zubereiten der Speisen oder sonstigem behilflich sein.

**Übernachtung im Homestay**



### **TAG 8 • 10.6.2018**

#### **Merak und Umgebung**

Ein weiterer Tag in Merak. Das Programm während der Tage in Merak und Sakteng wird flexibel gestaltet, da es auch davon abhängt, was die derzeitigen Hauptaktivitäten der Brokpa sind. Juni ist ein sehr guter Monat um einen breiten Einblick zu bekommen, da die meisten Leute im Dorf sein werden. Heute werden Sie auch eine kleine Wanderung in der Umgebung machen und sich so gut für die nächsten zwei Trekkingtage vorbereiten. **Übernachtung im Homestay**

### **TAG 9 • 11.6.2018**

#### **Von Merak nach Miksa Teng (14 km / 6 Std. / Camp Höhe 3079m)**

Heute geht es gleich nach dem Frühstück los und Sie wandern durch Rhododendren- und Wacholderwälder hinauf zum schönen *Nagchungla Pass* (ca. 4,140m). Wie überall im Himalaya ist der Pass verziert mit vielen Gebetsfahnen. Es heißt, dass zu der Zeit als die Brokpa aus Tibet kamen, schwächere und ältere Menschen hier beschlossen zurückzubleiben. So gründeten sie das Dorf Sakteng. Der Rest wanderte weiter und gründete das Dorf Merak. Nach dem Pass geht es hinunter bis zum Camp Miksa Teng auf einer Lichtung. **Übernachtung im Camp**



### **TAG 10 • 12.6.2018**

#### **Von Miksa Teng nach Sakteng (14 km / 5 Std.)**

Die Wanderung heute ist recht einfach und führt durch schöne Wälder mit einem kurzen Aufstieg, bevor Sie Sakteng erreichen. Die Wanderung beginnt am Fluss entlang, bevor Sie einen Hügel hinauf zu einem *Chorten* wandern. Das Dorf Sakteng ist von hier aus bereits in einiger Entfernung zu sehen. Mit etwas Glück können Sie einen *roten Panda Bären* in den Bäumen entdecken. Bald haben Sie das Dorf erreicht. Die meisten Häuser hier haben schon Wellblechdächer, gesponsort vom LW-Ministerium. **Übernachtung im Homestay**



#### **TAG 11 • 13.6.2018**

##### **Sakteng**

Sakteng liegt in einem weiten Talkessel und ist größer als Merak. Beide Dörfer gehören zum *Sakteng Wildlife Sanctuary*, oder *Migoi Nationalpark*, welcher ca. 750 km<sup>2</sup> abdeckt. Er wurde unter anderem gegründet um den *Migoi*, ein Yeti-artiges Wesen zu schützen. In den nördlichen Regionen Bhutans ist der Glaube an die Existenz dieses Mischwesens sehr stark verbreitet und Expeditionen sollten ihre Existenz nachweisen. Erkunden Sie heute das Dörfchen Sakteng und erholen Sie sich von der Wanderung der letzten 2 Tage. **Übernachtung im Homestay**

#### **TAG 12 • 14.6.2018**

##### **Sakteng**

Die heutige Wanderung führt Sie in die landschaftlich reizvolle Umgebung von Sakteng. Es wird spontan entschieden welche Route angesichts der aktuellen Wetterbedingungen am schönsten ist. **Übernachtung im Homestay**

#### **TAG 13 • 15.6.2018**

##### **Von Sakteng zurück nach Trashigang via Joenkhar Teng (ca. 6-7 Std. zu Fuß und 2 Std. mit dem Auto)**

Heute geht es zurück ins Tal. Es kann sein, dass die Straße nun schon weiter vorgerückt und der Abstieg daher kürzer ist. Der Weg führt hinunter zum Fluß und am Wald entlang. Joenkhar Teng liegt auf einem Berghang, *Brokpa* und *Sharchop* leben hier gemeinsam. Es gibt eine kleine Krankenstation und eine Schule. Ja nachdem, wie weit die Straße schon vorgedrungen ist, werden sie vom Auto abgeholt. Sie fahren bis nach Trashigang und zurück nach Lingkhar. **Übernachtung im Hotel**





#### **TAG 14 • 16.6.2018**

##### **Trashigang**

Erholen Sie sich heute von den letzten Tagen und genießen Sie wieder die Ruhe der Lingkhar Lodge. Falls Sie noch einen Ausflug machen wollen, können Sie zum *Dorf Bartsam* fahren und den *Chadhor Tempel* besuchen. Es gibt auch die Möglichkeit, das *Dörfchen Udzoröng* oder *Chorten Kora* zu besuchen. Dieser Tag kann spontan gestaltet werden, je nach Stimmung und Erholungsbedarf. **Übernachtung im Hotel**



#### **TAG 15 • 17.6.2018**

##### **Von Trashigang zurück nach Samdrup Jongkhar**

Heute geht es zurück nach Samdrup Jongkhar. Auf dem Weg können Sie eine *Weberei in Khaling* besuchen, falls sie offen ist (die Öffnungszeiten variieren in Bhutan). In Khaling haben Sie die Möglichkeit, eine *Blindenschule* zu besichtigen. Während der Fahrt bieten sich noch zahlreiche interessante Perspektiven für Fotostopps, bevor Sie schließlich am Ende Ihrer Reise in Bhutan angekommen sind. Machen Sie sich einen gemütlichen letzten Abend, bevor Sie sich ins indische Treiben stürzen. **Übernachtung im Hotel**

#### **TAG 16 • 18.6.2018**

##### **Abreise**

Sie werden per Taxi nach Guwahait gebracht und verabschiedet.